

[Grüner Gockel



Zu schade für die Tonne

Verschiedene Aspekte helfen, Lebensmittelverschwendung zu vermeiden: Planen Sie ihren Einkauf (z. B. mit Einkaufslisten), lagern Sie die Lebensmittel richtig (in sauberer Umgebung halten sie länger, beachten Sie Licht-, Wärme- und Kälteempfindlichkeit sowie die verschiedenen Zonen im Kühlschrank) und prüfen Sie abgelaufene Lebensmittel auf Aussehen, Geruch und Geschmack (oft halten sie länger als das Mindesthaltbarkeitsdatum).



Ich glaube, dass Gott uns in jeder Notlage soviel Widerstandskraft geben will, wie wir brauchen.

Aber er gibt sie nicht im Voraus, damit wir uns nicht auf uns selbst, sondern allein auf ihn verlassen.

In solchem Glauben müsste alle Angst vor der Zukunft überwunden sein.

Dietrich Bonhoeffer

WOCHENSPRUCH

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre . 1. Johannes 3,8b



BÜCHEREI
HINDENBURGSTASSE

Corona & Bücherei

Für alle Kunden gilt während der regulären Öffnungszeiten: **3G – Regelung** Der Zutritt ist nur nachweislich Geimpften, Genesenen sowie Getesteten erlaubt. **Ungeimpften Kindern bis 14 Jahren**, sowie minderjährigen Schülern und Schülerinnen ist der Zugang ohne Nachweis erlaubt. Personen, die ausschließlich zum Abgeben und/oder Abholen von Büchern erscheinen (**Call & Collect**), sind ebenso von der Nachweispflicht befreit. **Spender zur Handdesinfektion** nach Betreten der Bücherei (Hygienespender) steht zur Verfügung.



PFARRAMT

Öffnungszeiten

Mo 10:00 – 12:00 & 15:00 – 16:30
Di 09:00 – 12:00
Mi 13:00 – 15:00
Fr 09:00 – 12:00

Kontakt

☎ 08821/95230

✉ pfarramt.garmisch-partenkirchen@elkb.de

☺ www.gapa-evangelisch.de

📍 Hindenburgstraße 39a
82467 Garmisch-Partenkirchen

6. März 2022

Gemeindewoche



Mit brennender Sorge blicken wir in die Ukraine. Nie war seit 1939/45 ein Krieg so nah an unseren Grenzen. Nie gab es seit dem zweiten Weltkrieg einen Krieg mitten in Europa. Nie war die Gefahr eines Flächenbrandes so groß wie heute.

Einem Blitzkrieg gleich hat Putin ein freies Land mit einer demokratisch gewählten Regierung überfallen. Das ist ein Kriegsverbrechen.

Serhij Kyslyzja, der ukrainische UN-Botschafter, brachte es in der Krisensitzung des UN-Sicherheitsrates auf den Punkt, nachdem der russische UN-Botschafter mitten in der Sitzung den Einmarsch russischer Truppen in die Ukraine mitgeteilt hatte. Der ukrainische Botschafter sprach zum Russischen folgende Worte, während er ihm dabei direkt in die Augen blickte: „Es gibt kein Fegefeuer für Kriegsverbrecher. Sie fahren direkt zur Hölle, Herr Botschafter.“

In diesem Satz liegt alles drin. Dieser Satz beschreibt alle Gefühle und zugleich auch den Glauben und die Hoffnung auf eine höhere Gerechtigkeit.

Vor diesem Hintergrund bewegt mich die Liedstrophe von Lars Thunberg:

ANgedACHT



Mit brennender Sorge

Lass Recht aufblühen, wo Unrecht umgeht. Mach die Gefangenen der Willkür frei. Lass deine Kirche mit Jesus wachen Und Menschen wirken, dass Friede sei.

Am 19. Oktober 1945 – fünf Monate nach dem Zweiten Weltkrieg – gab der Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland die sogenannte Stuttgarter Schulderklärung ab, in der sich die Evangelischen Kirchen zu ihrem Versagen in der dunkelsten Zeit Deutschlands bekannten. In dieser heißt es u.a.:

...wir klagen uns an, dass wir nicht mutiger bekannt, nicht treuer gebetet, nicht fröhlicher geglaubt und nicht brennender geliebt haben.

Soweit das Stuttgarter Schuldbekenntnis.

Wir, liebe Geschwister, dürfen die Kraft unseres Glaubens und unserer Gebete niemals unterschätzen, deshalb sind wir mehr gefordert denn je miteinander für den Frieden zu beten und für die Menschen, die nun aus der Ukraine zu uns kommen werden, da zu sein.

Euer/Ihr 
Pfarrer Martin Dubberke

Evangelisch Lutherische Kirchengemeinde Garmisch-Partenkirchen

GOTTESDIENSTE

13.03.	09:00	MARKUSKIRCHE – Farchant Pfarrerin Birgit Schiel & KMD Ricarda Brose
13.03.	10:15	HEILANDKIRCHE – Oberau Pfarrerin Irene Konrad & Petra Hoffmann, Musik
13.03.	10:30	JOHANNESKIRCHE – Partenkirchen Pfarrerin Birgit Schiel & KMD Ricarda Brose
13.03.	10:30	FRIEDENSKIRCHE – Burgrain mit Passionsmusik von J.S. Bach

VERANSTALTUNGEN

09.03.	16:00	Bibelgesprächskreis „Maria, die Mutter Jesu“ Gemeindehaus Partenkirchen Pfr. Jürgen Schwarz & Dr. R. Morhart
--------	-------	---

Gottesdienst anders

10.03.	16:00– 17:30	Gottesdienst anders —Eine Gottesdienstwerkstatt Mit Pfarrer Martin Dubberke im Gemeindehaus Partenkirchen
--------	-----------------	--

KOLLEKTEN & SPENDEN

Die Kollekte am 6. März 2022 ist bestimmt

50% Fastenaktion
50% Eigene Gemeinde

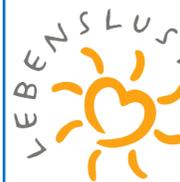
Vielen Dank für Ihre Kollekten und Spenden in dieser Woche.

Unser Spendenkonto:

Kreissparkasse Ga.-Pa.
IBAN: DE16 7035 0000 0000 0220 04
BIC: BYLADEM1GAP

Die Kollekten und Spenden betragen:
988,88 Euro

Bitte spenden Sie für Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine



Auch im Landkreis Garmisch-Partenkirchen werden in den kommenden Tagen die ersten Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine eintreffen. Gemeinsam mit der Koordinierungsgruppe des Landkreises und der Lebenslust, wollen wir helfen. Während die Koordinierungsgruppe vor allem die organisatorischen Dinge regelt, wird die Lebenslust, zu der neben Caritas, BRK, SKF, KBW und anderen auch unser Diakonieverein gehört, den sozialen Bereich übernehmen und helfen, wo es geht. Dafür sammeln wir Spenden, um hier vor Ort helfen zu können. Wenn Sie uns darin unterstützen wollen, bitten wir sie herzlich, Ihre Spende auf folgendes Konto zu überweisen:

Lebenslust e.V.
Kreissparkasse GAP
Stichwort: UKRAINE-Nothilfe
IBAN: DE35 7035 0000 0011 4417 63
BIC: BYLADEM1GAP

Ihr Pfarrer Martin Dubberke

Wir trauern um
die vielen Kriegsopter

Seelsorge-Notruf
0170-245 6565

Wachsende Begeisterung mit der Grünen Bib

DIE AUSLEIHE BEGINNT AM 1. MÄRZ 2022

SAATGUT KANN ZU DEN ÖFFNUNGSZEITEN DER BÜCHEREI HINDENBURGSTRASSE AUSGELIHNEN WERDEN
HINDENBURGSTR. 39, GARMISCH-PARTENKIRCHEN

Dienstag 14:00 - 17:00 Uhr, Donnerstag 10:00 - 18:00 Uhr, Freitag 17:00 - 19:00 Uhr,
Samstag 10:30 - 18:00 Uhr, Sonntag 11:00 - 12:30 Uhr

BÜCHEREI

Mitteilungen der evangelischen Gemeinde Garmisch-Partenkirchen mit Burgrain-Farchant-Oberau

Evangelisch

Frühling 2022
in Garmisch-Partenkirchen

Der neue Gemeindebrief

neue wege wagen.

Unter der Überschrift „**Neue Wege wagen**“ ist soeben unser neuer **Gemeindebrief** erschienen. Sie dürfen neugierig sein. Unsere neue Redaktion hat wieder ein spannendes und vielseitiges Heft für Sie produziert.